

Verfahren: 2026004837 - Umweltfreundliche Büromöbel: Erstausrüstung Rathaus im Stühlinger B 06/2027 und Rahmenvertrag 05/2027 bis 04/2029 mit Verlängerungsoptionen (3 Lose)

LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

Nr.	Frage	Antwort	Gesendet
1	<u>Bieterinformation</u>	<u>Bieterinformation:</u> Zur Vermeidung von formalen Angebotsausschlüssen bzw. Wertungsproblemen beachten Sie bitte Folgendes: ? Alle im Leistungsverzeichnis dargestellten Vorgaben sind zwingend einzuhalten (z.B. Maße, Gewichte). Auch geringfügige Abweichungen führen aus rechtlichen Gründen zu einem Angebotsausschluss. ? Die Einhaltung der Anforderungen ist grundsätzlich mit Datenblätter nachzuweisen. ? Beim Los 1 (Büromobiliar und Besprechungsstühle) ist Folgendes beim Rahmenvertrag zu berücksichtigen (gilt nicht für Besprechungsstühle, Positionen 1.2.3, 1.2.4 und 1.2.5 sowie Refurbished-Produkte, Position 1.2.1.1): Zu gängigen Möbelstücken sind rabattierte Einzelpreise auf Basis der aktuellen Listenpreise des Herstellers und einmalig der zugrunde gelegte Nachlass (getrennt nach Direktbestellungen und Planungsleistungen bei Standardartikeln) zu erfassen. Der genannte Rabatt ist EINHEITLICH auf das GESAMTE Standardsortiment (z.B. Schreibtisch-, Container-, Schrankprogramm) zu gewähren und nicht nur auf die aufgeführten Positionen (Sonderkonditionen). Auf Anforderung ist der Katalog des Produzenten mit den Listenpreisen zu übermitteln, damit eine Überprüfung der Preisangaben möglich ist. Eventuelle Abweichungen bei der Kontrolle haben aus vergaberechtlichen Gründen einen Bieterausschluss zur Folge. Mit freundlichen Grüßen i.A. Jochen Langenbacher Stadt Freiburg i.Br. Vergabemanagement	01.10.2026 12:34:44

Bieterfrage Nr. 1:**Frage 1:**

Im Leistungsverzeichnis wird für sämtliche Schubkästen ein Vollauszug gefordert. Diese Ausführung ist gegenüber einem Auszug von ca. 80 % mit erheblichen Mehrkosten verbunden. Ein Auszug von ca. 80 % stellt eine marktgängige und wirtschaftliche Alternative dar, die für die übliche Nutzung einen guten Zugang zum Schubkasteninhalt ermöglicht. Die Zulassung dieser Ausführung könnte den Kreis geeigneter Produkte erweitern und zu wirtschaftlicheren Angeboten beitragen. Wir bitten daher um Bestätigung, dass für die Schubkästen alternativ ein Auszug von ca. 80 % anstelle eines Vollauszugs von 100 % angeboten werden darf.

Frage 2:

Im Leistungsverzeichnis wird für die Korpusse von Schränken und Regalen eine Materialstärke von mindestens 19 mm gefordert. Eine Ausführung mit 18 mm Materialstärke kann ebenfalls die geforderte Qualität, Stabilität und Gebrauchstauglichkeit gewährleisten. Die Zulassung einer solchen Alternative würde den Kreis geeigneter Produkte erweitern und wirtschaftliche Angebote ermöglichen. Wir bitten daher um Bestätigung, dass alternativ Korpusse mit 18 mm Materialstärke angeboten werden dürfen, sofern für die angebotenen Schränke und Regale in dieser Ausführung ein gültiges GS-Zeichen vorliegt und sämtliche übrigen Anforderungen ohne Einschränkungen hinsichtlich Qualität, Stabilität und Nutzung erfüllt werden.

Frage 3:

Im Leistungsverzeichnis wird für den Schließfachschrank sowie den offenen Garderobenschrank eine Sockelhöhe von 150 mm angegeben. Für einen geschlossenen Sockel ist diese Höhe ungewöhnlich hoch; marktgängige Ausführungen weisen üblicherweise Sockelhöhen von 40 oder 70 mm auf. Wir bitten daher um Klarstellung, ob mit der Vorgabe von 150 mm ein Gestellsockel mit Beinen oder tatsächlich ein geschlossener Sockel gemeint ist. Sofern ein geschlossener Sockel gefordert wird, bitten wir um Bestätigung, dass alternativ eine Sockelhöhe von 40 oder 70 mm angeboten werden darf, sofern sämtliche übrigen Anforderungen erfüllt werden.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Jochen Langenbacher

Stadt Freiburg i.Br.
Vergabemanagement

Antwort zu Bieterfrage Nr. 1:**zu Frage 1:**

Die Container sollen wahlweise mit Voll- und Teilauszug bestellbar sein. Die Option des Vollauszuges ist u.a. ein Qualitätsmerkmal, weshalb darauf nicht verzichtet wird. Zur Klarstellung werden die Angaben in der Leistungsbeschreibung bei Ziffer 5.e) entsprechend aktualisiert. Dort wird bislang gefordert, dass alle Containerschubladen mit Vollauszug zu liefern sind. Dagegen sind bei Position 1.2.1.2 die Konditionen für einen Rollcontainer mit ausziehen von Schubladen von jeweils mindestens 70 % anzugeben.

zu Frage 2:

Die vorgesehene Korpusstärke von 19 mm ist marktgängig und damit wird gewährleistet, dass hochwertige und langlebige Angebot eingehen. Deshalb ist keine Änderung der Vorgabe bei Ziffer 5.h) Leistungsbeschreibung geplant.

zu Frage 3:

Im Hinblick auf den Zugang zu den unteren Schließfächern wurde bewusst eine Sockelhöhe von 150 mm gewählt (Positionen 1.1.6 bis 1.1.8) und aus optischen Gründen (Einheitlichkeit) wurde die Angabe auf die Garderobenschränke übertragen (Positionen 1.1.10 bis 1.1.14). Es ist hier in beiden Fällen ein geschlossener Sockel anzubieten. Erfahrungsgemäß ist derartige zumindest mittels einer Spezialanfertigung lieferbar und nicht wettbewerbsbeschränkend.

Ankündigung Verfahrenskorrektur:

Aufgrund der notwendigen Änderungen/Klarstellungen wird die Leistungsbeschreibung/das Leistungsverzeichnis berichtigt.

Es erfolgt deshalb in Kürze eine Verfahrenskorrektur; weitere Informationen folgen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Jochen Langenbacher

Stadt Freiburg i.Br.
Vergabemanagement

12.10.2026 15:24:49

Bieterfrage Nr. 2:**Frage 1:**

Im LV wird für den elektrisch höhenverstellbaren Schreibtisch ein „Netzanschlusskabel für Schukosteckdosen (für den Elektromotor)“ gefordert. Für eine eindeutige und vergleichbare Kalkulation bitten wir um Klarstellung, ob hier ausschließlich das Netzanschlusskabel zur Stromversorgung des elektrischen Tischantriebs gemeint ist oder zusätzlich eine Steckdosenleiste mitgeliefert werden soll. Sofern eine Steckdosenleiste gefordert ist, bitten wir um Angabe der benötigten Anzahl an Schuko-Steckplätzen sowie der Länge ihres Anschlusskabels.

Frage 2:

Bei Position 1.1.5 „Pflanzaufsatz für 3-OH-Schränke“ wird darauf hingewiesen, dass die Aufsätze teilweise auf Schränken der Position 1.1.4 und teilweise auf bereits vorhandenen Schränken zu montieren sind. Da die anzubietenden Schränke eine Tiefe von 410 bis 460 mm aufweisen können, benötigen wir zur passgenauen Ausführung und eindeutigen Kalkulation die Tiefenmaße der vorhandenen Schränke. Wir bitten daher um Angabe der jeweiligen Schranktiefen sowie der Anzahl der Pflanzaufsätze, die auf vorhandenen Schränken montiert werden sollen, aufgeschlüsselt nach Schranktiefe.

Frage 3:

Unter Ziffer 7.1.5 werden für Produkte mit dem Umweltzeichen RAL-UZ 38 bis zu zwei Bonus-Wertungspunkte vergeben. Bei teilweiser Erfüllung erfolgt die Bewertung anteilig je Artikelgruppe auf Basis der Anzahl der einzelnen Positionen. Wir bitten um Klarstellung, ob ein gültiges FEMB-Level-3-Zertifikat für die angebotenen Produkte als gleichwertiger Nachweis anerkannt wird und zur gleichen Punktevergabe führt.

Frage 4:

Wir bitten um Klarstellung, ob bei Position 1.1.16 „Elektrisch höhenverstellbarer Schreibtisch 800 x 800 mm“ aufgrund der geringen Breite, ebenfalls eine rechteckige Metallklappe mit Bürstendichtung in der Tischplatte vorzusehen und im Angebotspreis zu berücksichtigen ist.

Antwort zu Bieterfrage Nr. 2:**zu Frage 1:**

Die Angabe „inklusive Netzanschlusskabel für Schukosteckdosen (für den Elektromotor)“ bei Position 1.1.1 bezieht sich auf die Stromversorgung für den elektrisch höhenverstellbaren Schreibtisch. Eventuelle Steckdosenleisten für die weitere Elektrifizierung des Tisches werden bauseits bereitgestellt.

zu Frage 2:

Die Pflanzaufsätze (Position 1.1.5) sollen auf neu zu liefernde und vorhandene Schränke montiert werden. Lediglich bei den neuen Modellen muss die Außentiefe mit den Aufsätzen exakt übereinstimmen. Bei den Bestandsexemplaren ist eine geringfügige Differenz bei der Außentiefe vertretbar (im Rahmen der dargestellten Bandbreite) und somit können Standard-Pflanzaufsätze bereitgestellt werden. Deshalb werden die Maße der existierenden Schränke nicht benötigt.

zu Frage 3:

Entsprechend den Empfehlungen des Umweltbundesamtes erhalten Angebote zwei Bonuswertungspunkte, welche über eines der folgenden Siegel verfügen:

- Blauer Engel (RAL-UZ 38 und/oder 117)
- EU-Ecolabel für Möbel
- Goldenes M – RAL-Gütezeichen
- Level-Zertifikat 3 gemäß FEMB

Die Ausführungen in der Leistungsbeschreibung werden entsprechend angepasst.

zu Frage 4:

Alle elektrisch höhenverstellbaren Schreibtische sind mit einer Metallklappe anzubieten. Dies gilt auch für das Modell mit einem Maß von 800 x 800 mm (Position 1.1.16).

Ankündigung Verfahrenskorrektur:

Aufgrund der notwendigen Änderungen/Klarstellungen wird die Leistungsbeschreibung/das Leistungsverzeichnis berichtigt.

Es erfolgt deshalb in Kürze eine Verfahrenskorrektur; weitere Informationen folgen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Jochen Langenbacher

Stadt Freiburg i.Br.
Vergabemanagement

12.10.2026 15:24:49

Bieterfrage Nr. 3:**Antwort zu Bieterfrage Nr. 3:**

12.10.2026 15:36:45

Bei dem in Los 1, Pos. 1.2.2.1 geforderten Schrank kann eine Belastung des Schrankdeckels durch darauf abgelegte Gegenstände zu einer Durchbiegung führen, die die Funktion der Schiebetüren beeinträchtigt und eine Blockade verursachen kann. Eine konstruktive Mittelwand kann den Schrankdeckel zusätzlich abstützen und diesem Risiko entgegenwirken. Wir bitten daher um Bestätigung, ob bei dieser Position eine Ausführung mit Mittelwand zulässig ist, sofern die übrigen Anforderungen des Leistungsverzeichnisses erfüllt werden.

Die Position 1.2.2.1 kann mit oder ohne Mitteltrennwand angeboten werden, da im Leistungsverzeichnis dazu keine Vorgaben enthalten sind.

Ankündigung Verfahrenskorrektur:

Aufgrund der Bieterfragen Nr. 1 und 2 und der damit verbundenen notwendigen Änderungen/Klarstellungen wird die Leistungsbeschreibung/das Leistungsverzeichnis berichtigt.

Es erfolgt deshalb in Kürze eine Verfahrenskorrektur; weitere Informationen folgen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Jochen Langenbacher

Stadt Freiburg i.Br.
Vergabemanagement

5

Bieterfrage Nr. 4:

Wir haben folgende Fragen:

1. **Preisneutrale Dekorvarianten:** Eiche rustikal wäre unser Premium-Dekor und damit etwas teurer. Darf alternativ auch eines unserer neuen Holzöne mit einer gewissen Struktur angeboten werden?
2. **Vollauszüge:** Müssen tatsächlich alle Schubkästen mit Vollauszügen ausgestattet sein?
3. **ABS-Kante:** Darf auch eine umweltfreundlichere PP-Kante eingesetzt werden?
4. **Sockel bei Locker- und Garderobenschränken:** Vorgesehen ist ein schwarzer Sockel mit 150 mm Höhe. Wäre alternativ auch ein 70-mm-Sockel, ein 45-mm oder ein Sockel aus Holz zulässig?
5. **Allgemeine Rabattsätze:** Nach unserem Verständnis ist ein Rabattsatz für Tische und Stauraum sowie ein weiterer für Freischwingerstühle und ähnliche Produkte vorgesehen. Ist das korrekt?
6. **Positionen mit Planungsleistungen:** Diese sollten aus unserer Sicht einen eigenen Rabattsatz erhalten, da sie eine Dienstleistung umfassen. Ist das möglich?
7. **Container:** Ist eine Container Rückwand in 13 mm zulässig? (gefordert sind mindestens 16 mm)

Antwort zu Bieterfrage Nr. 4:

13.10.2026 11:03:11

zu Frage 1:

Nach Ziffer 5 d) Leistungsbeschreibung sind verschiedene Dekorvarianten preisneutral zu liefern. Dies umfasst zumindest die Farben lichtgrau/grau perl, porzellan-/alt-/grauweiß, Ahorn, Buche und Eiche rustikal. Aufschläge für einzelne Farbtöne sind nicht zulässig.

zu Frage 2:

Vergleiche Antwort zu Bieterfrage Nr. 1, dortige Stellungnahme zu Ziffer 1.

zu Frage 3:

Neben einer ABS- sind auch PP-Kanten erlaubt. Die Leistungsbeschreibung wird entsprechend aktualisiert.

zu Frage 4:

Die Vorgaben zum Sockel bei den Positionen 1.1.6 und 1.1.10 werden modifiziert. Somit ist die Stellungnahme zur Bieterfrage Nr. 1, dortige Ziffer 3 hinfällig.

zu Frage 5:

Es ist ein Rabattsatz für Standard-Büromöbel für Direktbestellungen und für Planungsleistungen anzugeben (z.B. Schreib-/Besprechungstische, Container, Schränke, Regale und Akustikwände), damit eine Auswahl zu den vereinbarten Konditionen aus dem kompletten Sortiment des Produzenten erfolgen kann. Davon nicht umfasst sind die Besprechungstühle (Holzschalen- und Freischwingerstühle). Zur Klarstellung werden die

Erläuterungen bei Ziffer 4.b) Leistungsbeschreibung ergänzt, dort sind dann weitere Details dargestellt.

zu Frage 6:

Bei den Nachlässen wird differenziert zwischen Direktbestellungen und Planungsleistungen. Der Bieter kann hier unterschiedliche Höhe festlegen und dadurch seinen Aufwand für Dienstleistungen abbilden. Im Übrigen wird auf die Ausführungen bei Ziffer 4.b) Leistungsbeschreibung verwiesen.

zu Frage 7:

Die Vorgaben bei Ziffer 5. basieren auf Marktrecherchen, gewähren einen Wettbewerb und sollen außerdem die Bereitstellung von hochwertigen Produkten gewährleisten. Daher sind Abweichungen von den Angaben nicht zulässig (gilt auch für die Container-Rückwand).

Ankündigung Verfahrenskorrektur:

Aufgrund der Bieterfragen und der damit verbundenen notwendigen Änderungen/Klarstellungen wird die Leistungsbeschreibung/das Leistungsverzeichnis berichtigt.

Es erfolgt deshalb in Kürze eine Verfahrenskorrektur; weitere Informationen folgen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Jochen Langenbacher

Stadt Freiburg i.Br.
Vergabemanagement

6 **Wichtige Information!**

Korrektur!

13.10.2026 14:14:53

Wie bereits in den Antworten zu den Bieterfragen Nr. 1-4 angekündigt, wird die Leistungsbeschreibung/das Leistungsverzeichnis zur Klarstellung von mehreren Positionen berichtigt.

Es erfolgt deshalb in Kürze eine Verfahrenskorrektur; weitere Informationen folgen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Jochen Langenbacher

Stadt Freiburg i.Br.
Vergabemanagement

7 **Bieterinformation!**

Bieterinformation!

15.10.2026 10:16:56

Zur Vermeidung von formalen Angebotsausschlüssen bzw. Wertungsproblemen beachten Sie bitte Folgendes:

? Alle im Leistungsverzeichnis dargestellten Vorgaben sind zwingend einzuhalten (z.B. Maße, Gewichte).
Auch geringfügige Abweichungen führen aus rechtlichen Gründen zu einem Angebotsausschluss.

? Die Einhaltung der Anforderungen ist grundsätzlich mit Datenblätter nachzuweisen.

? Beim Los 1 (Büromöbel und Besprechungsstühle) ist Folgendes beim Rahmenvertrag zu berücksichtigen (gilt nicht für Besprechungsstühle, Positionen 1.2.3, 1.2.4 und 1.2.5 sowie Refurbished-Produkte, Position 1.2.1.1):

Zu gängigen Möbelstücken sind rabattierte Einzelpreise auf Basis der aktuellen Listenpreise des Herstellers und einmalig der zugrunde gelegte Nachlass (getrennt nach Direktbestellungen und Planungsleistungen bei Standardartikeln) zu erfassen. Der genannte Rabatt ist EINHEITLICH auf das GESAMTE Standardsortiment (z.B. Schreibtisch-, Container-, Schrankprogramm) zu gewähren und nicht nur auf die aufgeführten Positionen (Sonderkonditionen). Auf Anforderung ist der Katalog des Produzenten mit den Listenpreisen zu übermitteln, damit eine Überprüfung der Preisangaben möglich ist. Eventuelle Abweichungen bei der Kontrolle haben aus vergaberechtlichen Gründen einen Bieterausschluss zur Folge.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. Jochen Langenbacher

Stadt Freiburg i.Br.
Vergabemanagement